



Diakonieverein Gäufelden e.V.

Mitglieder-Rundbrief März 2017



**Herzliche Einladung
zur Mitgliederversammlung
am Sonntag, 19. März 2017**

Seite 2

Einladung zur Mitgliederversammlung am Sonntag, 19. März 2017, 14:30 Uhr, Aspenhalle Öschelbronn

Programm und Tagesordnung:

Musikbeitrag UHU`s des Musikvereins Öschelbronn

1. Begrüßung

Ehrung der seit der letzten Mitgliederversammlung verstorbenen Mitglieder

2. „Impulsvortrag“

- Frau Sabine Schmalzhaf, Pfarrerin in Öschelbronn

Musikbeitrag UHU`s des Musikvereins Öschelbronn

3. Bericht des Stv. Vorsitzenden

Musikbeitrag UHU`s des Musikvereins Öschelbronn

4. Jahresrechnung 2016

5. Bericht über die Kassen- und Rechnungsprüfung

6. Entlastung des Vorstands, Beirats und Kassenverwalter

7. Wahl des Vorstandes (für die Amtszeit 2017-2021)

7.1 Vorsitzende/r

7.2 stellv. Vorsitzende/r

7.3 zwei weitere Vorstandsmitglieder

8. Wahlen des Beirats und der Rechnungsprüfer (für die Amtszeit 2017-2021)

8.1 bis zu drei weitere Beiratsmitglieder (§ 8/1.e der Satzung)

8.2 zwei Rechnungsprüfer

9. Anpassung der Mitgliedsbeiträge

10. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 13.03.2017 beim Stv. Vorsitzenden einzureichen.

Zu dieser öffentlichen Mitgliederversammlung sind die Bürgerinnen und Bürger von Gäufelden, insbesondere die Mitglieder, herzlich eingeladen. Die Bewirtung übernimmt in diesem Jahr das Mitarbeitenden-Team des Diakonievereins. Wegen der geringen Inanspruchnahme bieten wir keinen Busfahrtdienst an. Bitte sprechen Sie sich untereinander wegen Mitfahrgelegenheiten ab. Wir bieten auch einen Abholdienst an. Wenn Sie dies wünschen, rufen Sie uns bitte während unserer Sprechzeiten (siehe letzte Seite) an.

Marc-J. Dolde, Stv. Vorsitzender

Ergänzung zur Einladung für die Mitgliederversammlung

Zu TOP 4:

Die Unterlagen „Jahresrechnung 2016“ sind ab dem 13. März 2017 in der Geschäftsstelle während den Sprechzeiten zur Einsicht ausgelegt und können dort von den Mitgliedern angefordert werden. Ebenso werden diese Unterlagen in der Mitgliederversammlung ausgelegt.

Zu TOP 7 und 8:

Die zu wählenden bisherigen Vorstands- und Beiratsmitglieder und Rechnungsprüfer sind mit Ausnahme des bisherigen Beiratsmitgliedes aus Nebringen Frau Bossenmaier und des Rechnungsprüfers Herr Egeler zur Wiederwahl bereit. Das bisherige Beiratsmitglied Pfarrer Kurt Schmid wird als stv. Vorsitzender kandidieren. Der bisherige stv. Vorsitzende Marc-J. Dolde wird als 1. Vorsitzender kandidieren. Frau Brigitte Seitz wird als Beirätin für Nebringen kandidieren. Herr Willi Heckel wird als Rechnungsprüfer kandidieren. Weitere Wahlvorschläge sind bitte bis zum 13.03.2017 an den Stv. Vorsitzenden einzureichen.

Zu TOP 9:

Seit der Gründung des Diakonievereins im Jahr 2001 sind die Beiträge stabil geblieben und es gab keine Erhöhung. Der Vorstand und Beirat schlagen folgende moderate Anpassung der Mitgliedsbeiträge vor:
Erhöhung der Einzelmitgliedschaft von 30€ auf 36€ und der Familienmitgliedschaft von 40€ auf 48€.

Zusammenarbeit mit der VHS Gäufelden

Auf vier Termine möchten wir Sie in diesem Mitgliederrundbrief hinweisen:

- Dienstag, 28. März 2017, 18:00 Uhr, Aspenhalle, Raum Landlinger, „**Streifzug durch das Nachkriegs-Öschelbronn**“, Dias aus den 50ern mit musikalischer Umrahmung durch die UHU's des Musikvereins Öschelbronn.
- Dienstag, 09. Mai, 18:00 Uhr, Begegnungsstätte „Fit und gesund älter werden“ mit Xenia Clemens
- Dienstag, 20. Juni 2017, 18:00 Uhr, Begegnungsstätte „Schutz vor Trickbetrügereien“ mit Detlef Langer

Am Dienstag, 04. Juli 2017, wandern wir mit Horst Sehorsch in Rottenburg und durch das Weggental.

Informationen zu den Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem jeweils abgedruckten Programm der VHS in den Gäufeldener Nachrichten. Für die **Wanderung** ist eine **vorherige Anmeldung** erforderlich. Wir bitten um Beachtung.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen in der Begegnungsstätte ist kostenlos. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Gesprächskreis

Liebevoll gedeckte Tische, Kaffee, Tee, Butterbrezeln und selbstgebackene Teilchen – all das erwartete in den vergangenen 3 ¼ Jahren die Besucher des Gesprächskreises in der Begegnungsstätte.

Die Verantwortlichen, Birgit Fuchs und Anita Geltenbort, sorgten mit interessanten Themen aus dem Bereich der Pflege mit fachkundigen Referenten, aber auch heitere Impulsvorträge, Reiseberichte und entsprechend der Jahreszeit liebevoll gedeckten Tischen dafür, dass sich die Anwesenden wohl gefühlt haben und gerne gekommen sind. Der Gesprächskreis wurde zu einem festen Bestandteil im Angebot des Diakonievereins.

Im Rahmen des Gesprächskreises im Dezember 2016 wurden Birgit Fuchs und Anita Geltenbort nun vom Stv. Vorsitzenden Marc-J. Dolde verabschiedet, denn die beiden Initiatorinnen beendeten aus zeitlichen und privaten Gründen ihr Engagement. Wir bedauern dies sehr, können es jedoch nachvollziehen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Fuchs und Frau Geltenbort für ihr wertvolles Engagement beim Gesprächskreis und wünschen beiden weiterhin alles Gute.



Gute Nachrichten gibt es jedoch für alle Teilnehmenden des Gesprächskreises, denn Frau Brigitte Seitz hat sich bereit erklärt, diesen fortzuführen. Er findet weiterhin am 1. Dienstag im Monat um 9.00 Uhr in der Begegnungsstätte an folgenden Terminen statt:

04. April, 06. Juni, 01. August, 03. Oktober (?) und 05. Dezember 2017.

Bitte merken Sie sich diese Termine in Ihrem Kalender schon vor. Es erwarten Sie abwechslungsreiche Vormittage, denn mit Frau Seitz haben wir eine engagierte ehrenamtliche Mitarbeiterin gefunden, die aufgrund ihrer langjährigen Berufserfahrung in ihrem Pflegedienst ein großes Wissensspektrum hat. Darüber freuen wir uns sehr.

Der Gesprächskreis ist für alle Interessierten, denn nicht nur Pflege, auch andere Themen wie z.B. Wohlfühlpflege für sich selbst oder Alltagshilfen stehen auf dem abwechslungsreichen Programm. Die Einladungen zu den jeweiligen Terminen stehen rechtzeitig in den Gäufeldener Nachrichten.

Bitte halten Sie uns weiterhin die Treue und kommen vorbei!

Finanzen

Die besten Dinge im Leben sind nicht die, die man für Geld bekommt.
(Albert Einstein, deutscher Wissenschaftler, 1878 – 1955)

Das Jahr 2016 war ein Jahr der finanziellen Konsolidierung. Wie in der Mitgliederversammlung 2016 berichtet, haben wir in 2015 einen Verlust in zweistelliger Höhe durch die Übernahme der Nachbarschaftshilfe erwirtschaftet. Diesen Verlust hat die Gemeinde durch die im Vorfeld zugesagte Finanzhilfe in Höhe von EUR 10.000 teilweise ausgeglichen. Durch die komplette Weitergabe der von der Sozialstation Oberes Gäu erhaltenen Rückzahlungen der in den Vorjahren getätigten Zuschüsse hat die Gemeinde Gäufelden eine weitere Finanzspritze dem Diakonieverein zukommen lassen und so die Verluste komplett abgedeckt. Durch kostendeckende Leistungsentgelte werden wir in dieser Dienstleistung in 2016 nicht mehr in die Verlustzone rutschen.

Sehr erfreulich hat sich auch die Sparte „Essen auf Räder“ entwickelt. Durch konsequente Dienstleistung am Kunden konnten wir die Absatzzahlen in 2016 um 436 Essen im Vergleich zu 2015 erhöhen. Herausragende Bedeutung für diese Entwicklung hat sicherlich unsere große Flexibilität bei der Bestellung der Essen, unser 365 Tage Lieferdienst und nicht zuletzt die stets freundlichen und hilfsbereiten Fahrerrinnen und Fahrer, die das Essen in die Haushalte bringen. Sehr zufriedenstellend auch die konstante Zahl der Teilnehmer beim monatlichen Mittagstisch. Auch hier ist ganz entscheidend, dass unsere ehrenamtlich Mitarbeitenden ihre Arbeit mit sehr viel Freude und Engagement erledigen und bei den Essenteilnehmern eine Wohlfühlatmosphäre schaffen.

Weiterhin gut angenommen wird auch das Sonntagscafé, obwohl die Zahl der Besucher hier leicht rückläufig ist.

Die vorgenannten Aufgaben sind nur mit einer sehr gut funktionierenden Geschäftsstelle zu bewältigen, dafür bin ich meinen Mitarbeiterinnen sehr dankbar und auch, wie vorher schon erwähnt, ehrenamtlich Tätige, die ihre Aufgabe mit Freude erledigen.

*Erich Herkert
Geschäftsführer und Kassenverwalter*

Aus dem Stephansheim

In diesem Jahr werden wir uns im Stephansheim dem Konzept „Wohnen und Leben in Gemeinschaft“ der Evangelischen Heimstiftung widmen.

Dieses Wohngruppenkonzept sieht vor, die Tätigkeiten des Alltags bewohnernah zu organisieren, so dass sie erlebbar sind und wie selbstverständlich dem Tag eine Struktur geben. Die aktive Beteiligung und das Miterleben der Alltagstätigkeiten soll zu einem Mehr an Lebensqualität für die Bewohner beitragen.

Ein Baustein des Wohngruppenkonzepts wird sein, dass zum Beispiel das Geschirr nicht mehr im EG in der zentralen Spülküche gespült wird, sondern auf dem Wohnbereich. Hierfür wird eine entsprechende Spülmaschine installiert, um dezentral auf dem Wohnbereich mit Bewohnern die Spülmaschine ein- und ausräumen zu können. Zudem sollen Teilkomponenten des Mittagessens gemeinsam in der Wohngruppe zubereitet werden.

Neben den konzeptionellen Anpassungen werden unsere Mitarbeiter als Alltagsbegleiter weitergebildet. Sie sind ständig als Ansprechpartner in der Wohngruppe präsent und fungieren auch als Bezugsperson für Angehörige, Besucher und ehrenamtlich Tätige.

Diese kurze Umschreibung ist natürlich nicht umfassend und kann nicht das gesamte Konzept abbilden. Jedoch möchte ich Sie gedanklich bereits mit auf den Weg nehmen, da Sie als Besucher und/oder ehrenamtlich Tätige ein wichtiger Bestandteil unseres Hauses und unserer Arbeit sind.

An dieser Stelle möchte ich Ihnen gerne für Ihre Verbundenheit mit dem Stephansheim und unseren Bewohnerinnen und Bewohnern danken. Es ist wohlthuend, Menschen wie Sie an der Seite zu haben und wir können Ihnen nicht genug danken für die wertvolle Unterstützung im Haus.

*Es grüßt Sie ganz herzlich,
Ihre Katja Heilemann
mit dem gesamten Team
des Stephansheims-Gäufelden*



Unsere Angebote in der Begegnungsstätte

Stricktreff

Unsere Angebote in der Begegnungsstätte sind dank des Engagements von vielen ehrenamtlich Mitarbeitenden sehr abwechslungsreich. Da ist für jeden was dabei.

Seit Januar 2015 hat sich dank der Initiative von Frau Irmtraud Hass und Frau Barbara Löble nun eine Gruppe von Strickbegeisterten gebildet, die sich immer am 2. und 4. Dienstagnachmittag von 15.00 bis 17.00 Uhr in der Begegnungsstätte trifft.

Bei Kaffee, Tee, Kuchen und kleinen Leckereien wird in fröhlicher Runde gestrickt und neue Muster ausprobiert. Dabei entstehen phantasievolle Schals, Socken, Pullover und andere Dinge.



Strickbegeisterte und solche die es werden wollen, sind jederzeit herzlich willkommen, denn in der Gruppe herrscht eine lockere und ungezwungene Atmosphäre und man steht sich gegenseitig mit Rat zur Seite, wenn es mal Probleme mit dem Strickmuster gibt.

Wie gut die Stimmung bei den Teilnehmenden ist, zeigt sich daran, dass sie sich ab und zu auch außerhalb des Stricktreffs verabreden. Da steht dann z.B. mal ein Pizzaessen oder der Besuch der Eisdielen im Terminkalender. Und natürlich darf eine Weihnachtsfeier mit leckeren Plätzchen ebenfalls nicht fehlen.

Haben Sie Lust aufs Stricken bekommen? Dann schauen Sie doch einfach einmal unverbindlich vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

Regelmäßige Veranstaltungen

Sonntagscafe

In der Regel am ersten Sonntag im Monat von 14:30 – 16:30 Uhr in der Begegnungsstätte

Ökumenische Andacht

In der Regel am dritten Dienstag im Monat um 15:30 Uhr in der Begegnungsstätte

Impressum:

Diakonieverein Gäufelden e.V.

Stv. Vorsitzender:

Marc-J. Dolde

Telefon (07032) 77252

Geschäftsführer:

Erich Herkert

Telefon (07452) 77576

Geschäftsstelle:

Regina Mäder

Sindlinger Straße 12

71126 Gäufelden-Nebringen

Tel (07032) 330574 Fax 795570

Sprechzeiten: Mi 17:00-18:00 Uhr

Mo u. Fr. 10:00-11:00 Uhr

Essen auf Rädern:

Mo bis Fr 8:00-9:00 Uhr

Tel (07032) 794418

Nachbarschaftshilfe:

Bürozeiten in der Geschäftsstelle:

Mi u. Fr. 9:00-11:00 Uhr

Tel (07032) 9135200

E-Mail:

info@diakonieverein-gaeufelden.de

Internet:

www.diakonieverein-gaeufelden.de

Redaktion:

Regina Mäder

Bankkonten:

IBAN DE54603501300001791349

KSK BB BIC BBKRDE6BXXX

IBAN DE15603913100735562008

VoBa BIC GENODES1VBH

Singen

In der Regel am zweiten Dienstag im Monat um 10:00 Uhr in der Begegnungsstätte

Stricktreff

In der Regel am zweiten und vierten Dienstag im Monat um 15:00 Uhr in der Begegnungsstätte

Rollstuhlausfahrt

In der Regel am letzten Freitag im Monat um 15:30 Uhr am Stephansheim

Mittagstisch

in der Regel am ersten Donnerstag im Monat um 12:00 Uhr in den ev. Gemeindehäusern der drei Teilorte.

Gesprächskreis

Für Interessierte am ersten Dienstag im Monat im Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember um 9.00 Uhr, Begegnungsstätte

Yoga 70+

In der Regel am zweiten und zusätzlich am vierten Mittwoch im Monat um 10:00 Uhr, Begegnungsstätte.

Bitte beachten Sie die Hinweise in den „Gäufeldener Nachrichten“

Adressfeld